

Konfiguration von Outlook für die digitale Signierung und Verschlüsselung

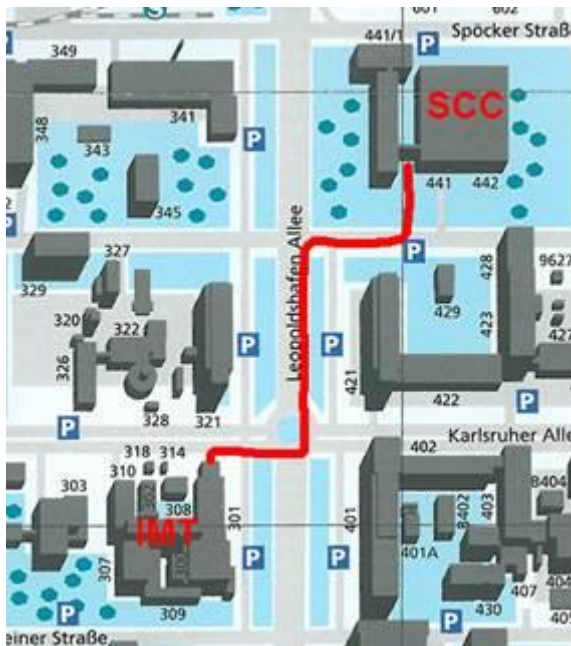
Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Anleitung, was Sie alles tun müssen, um in Outlook E-Mails signieren und bei Bedarf auch verschlüsseln zu können.

Zunächst müssen Sie ein Zertifikat bei KIT-CA beantragen.

• Anleitungen zur Beantragung von Zertifikaten

- [Internet Explorer \(Microsoft Windows\)](#)
- [Mozilla Firefox \(alle Systeme\)](#)

Das ausgedruckte Formular müssen Sie zum Servicedesk des SCC (Geb. 441, Raum 165) bringen. Am besten geht man in den gläsernen Verbindungsgang zwischen den beiden Gebäudeteilen und dann nach rechts. Das Servicedesk ist dann gleich auf der rechten Seite. Es ist durch ein Schild deutlich markiert. Bitte Ausweis nicht vergessen. Beim Formular benötigen Sie außer der eigenen Unterschrift keine weiteren Unterschriften vom Institut.



Wenn Sie ein Zertifikat beantragt haben, müssen Sie zunächst warten, bis Sie Ihr Zertifikat von SCC per E-Mail erhalten. In dieser Mail gibt es dann einen Link, mit dem Sie Ihr Zertifikat in den Browser importieren können und müssen. Den in der Mail angegebene Link für die CA-Zertifikate können Sie bei IMT-PCs ignorieren, da dort diese Zertifikate normalerweise schon installiert sind. Bei nicht IMT-PCs müssen allerdings alle drei **CA-Zertifikate** in der auf <https://pki.pca.dfn.de:443/kit-ca/cgi-bin/pub/pki?cmd=getStaticPage;name=index;id=2> angegebenen Reihenfolge (von links nach rechts) ebenfalls importiert werden.

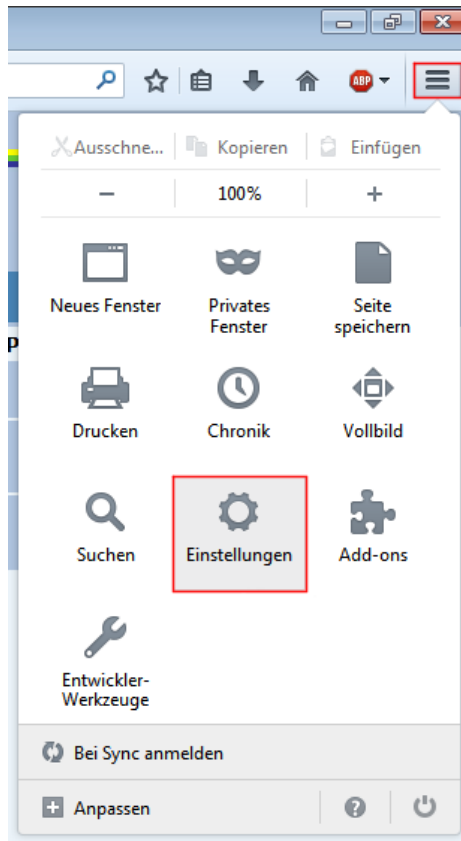
Danach müssen Sie ein Backup des Zertifikats erstellen und in Outlook das Zertifikat konfigurieren. Auf den folgenden Seiten finden Sie die Anleitung, wie Sie das Backup des Zertifikats mit Firefox erstellen können. Eine Anleitung für Internet Explorer finden Sie auf <https://www.ca.kit.edu/129.php>

Backup des Zertifikats erstellen - Mozilla Firefox

Um ein Backup mit Mozilla Firefox zu erstellen, muss zuvor ein Zertifikat beantragt und abgeholt worden sein. Falls Sie dies noch nicht getan haben, holen Sie dies bitte zuvor nach:

<https://www.ca.kit.edu/61.php>

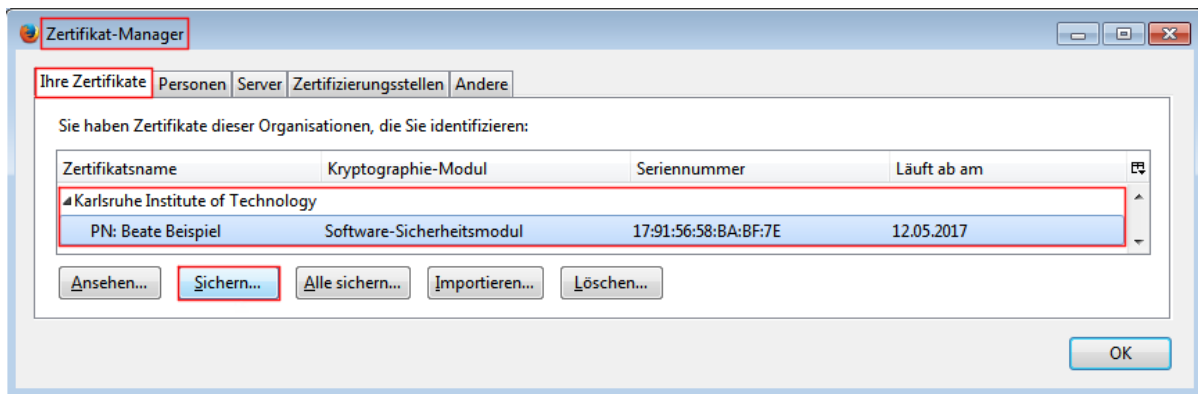
Öffnen Sie Firefox und navigieren in folgendes Menü: Firefox → Menü → Einstellungen.



Wählen Sie **Erweitert** → **Zertifikate** und klicken Sie **Zertifikate anzeigen**.



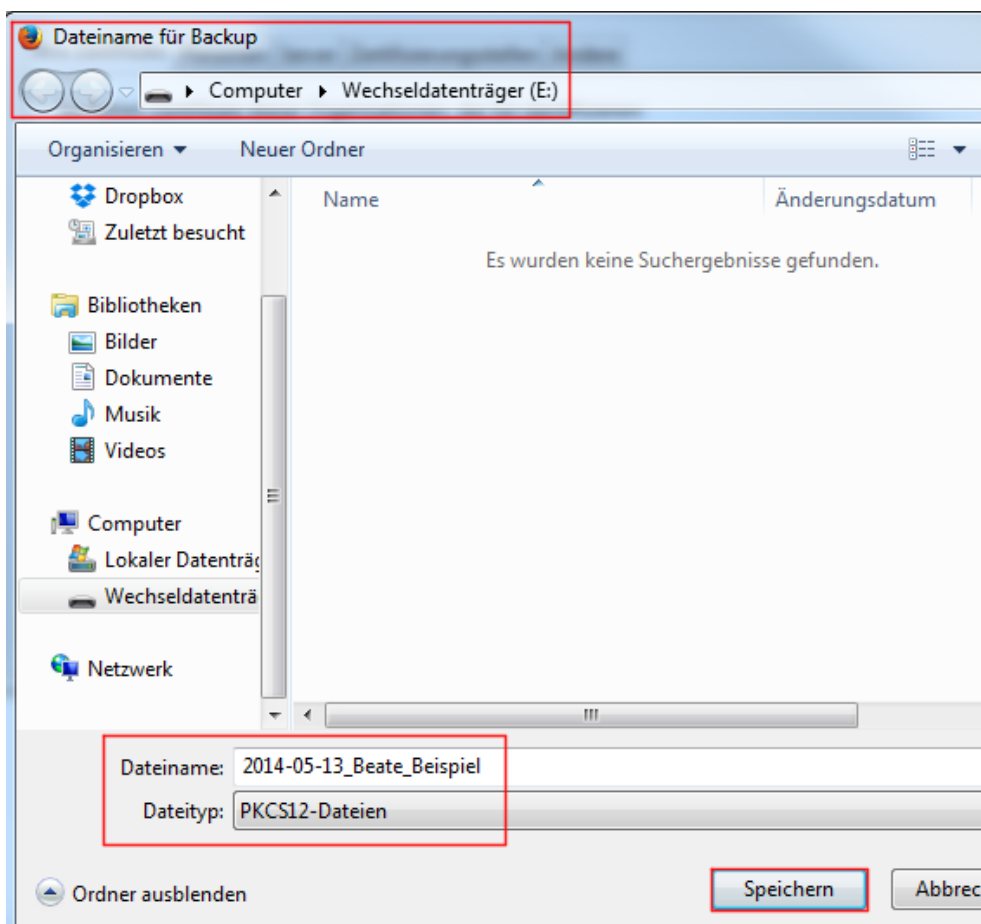
Es öffnet sich der Zertifikat-Manager: Wählen Sie unter **Ihre Zertifikate** ihr zu sicherndes Zertifikat aus und klicken Sie **Sichern**.



Namen und Ort für das Backup wählen

Wählen Sie einen geeigneten Namen für Ihr Zertifikatsbackup. Wir empfehlen folgendes Schema: JJJJ-MM-TT_Name.p12.

Wählen Sie einen geeigneten Ort für Ihr Backup. Sie sollten in der Lage sein, Ihr Backup auch in mehreren Jahren dort noch zu finden. Sprechen Sie im Zweifel mit Ihrem IT-Beauftragten oder Administrator.



Passwort für das Backup setzen

Geben Sie ein Passwort zur Verschlüsselung des Backups ein. Wählen Sie das Backuppasswort so, dass Sie sich nach mehreren Jahren noch daran erinnern können.

Wählen Sie ein Zertifikats-Backup-Passwort

Das Zertifikats-Backup-Passwort, das Sie hier festlegen, schützt die Backup-Datei, die Sie im Moment erstellen. Sie müssen dieses Passwort festlegen, um mit dem Backup fortzufahren.

Zertifikats-Backup-Passwort:

Zertifikats-Backup-Passwort (nochmals):

Wichtig: Wenn Sie Ihr Zertifikats-Backup-Passwort vergessen, können Sie dieses Backup später nicht wiederherstellen. Bitte schreiben Sie es an einem sicheren Platz nieder.

Passwort-Qualitätsmessung

OK Abbrechen

Es erscheint eine Meldung über die erfolgreiche Sicherung des Zertifikats.

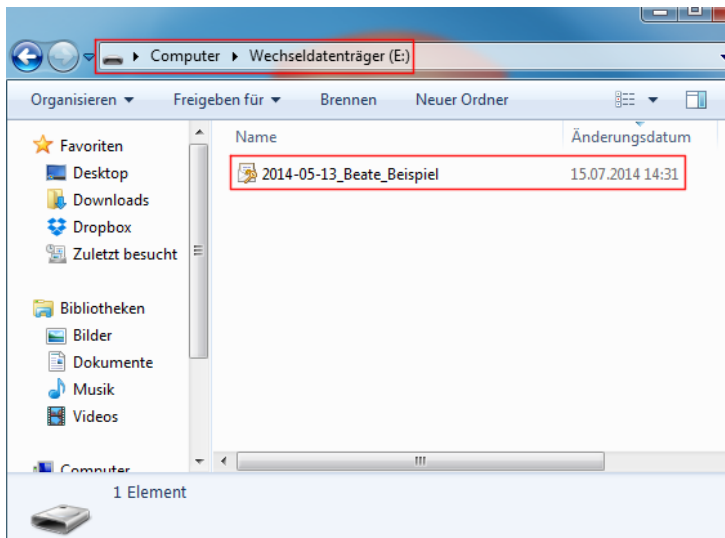
Zertifikat in den E-Mail-Client importieren

Für das Einspielen eines Backups ist es notwendig, dass das Zertifikat bereits beantragt, abgeholt sowie ein Backup erstellt wurde. Falls Sie dies noch nicht getan haben holen Sie das bitte nach.

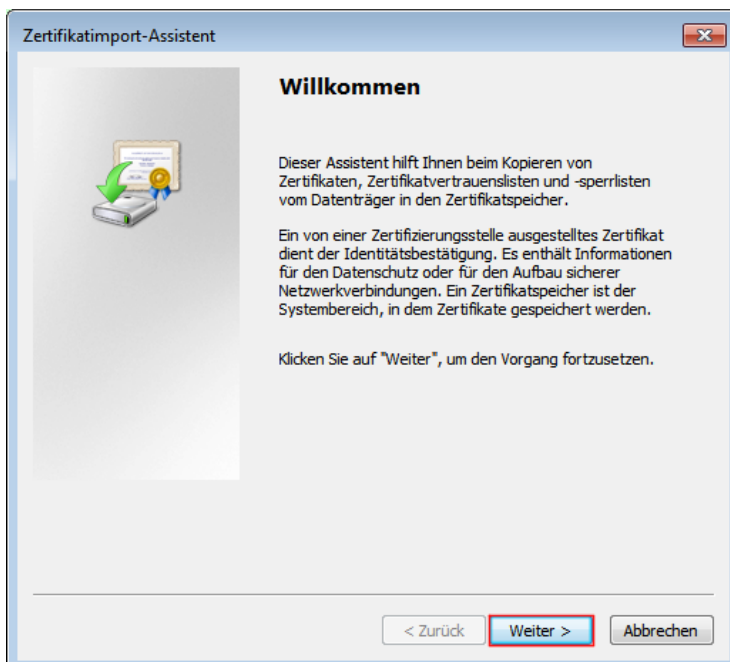
Zertifikat in den E-Mail-Client importieren - Windows/Outlook

Diese Anleitung beschreibt das Hinzufügen eines Zertifikats zum Zertifikatspeicher von Windows. Das Einspielen des Zertifikats ist notwendig, wenn Sie das Zertifikat an einem anderen Rechner oder nicht mit Internet Explorer beantragt haben.

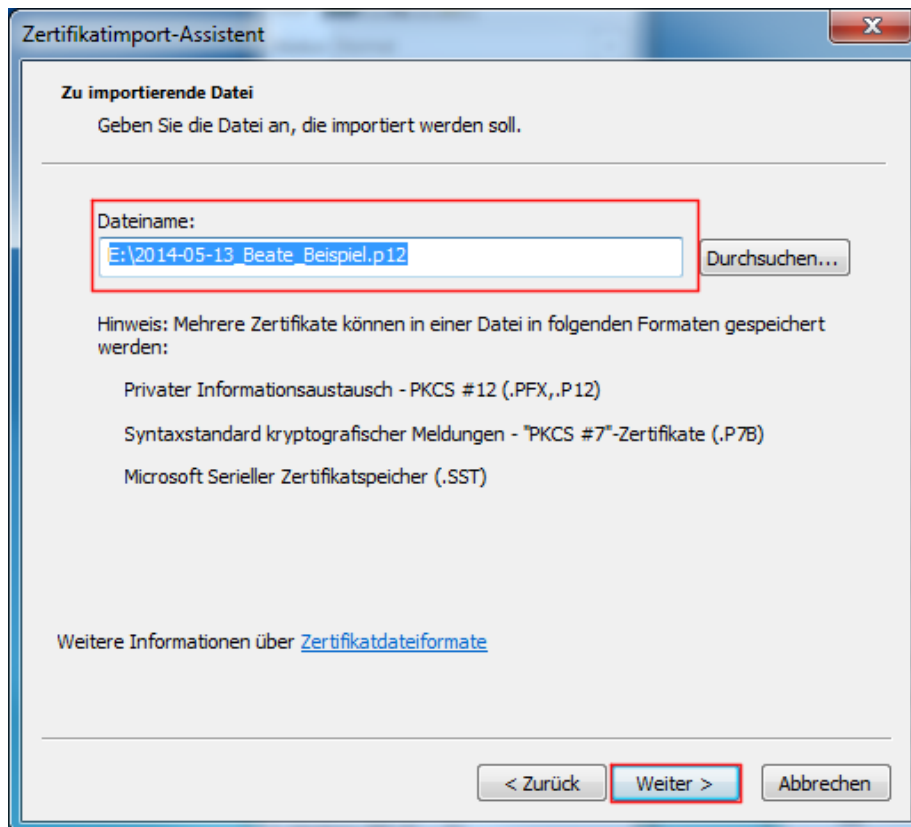
Öffnen Sie das Backup Ihres Zertifikats (JJJJ-MM-TT_Name.p12) mit Doppelklick.



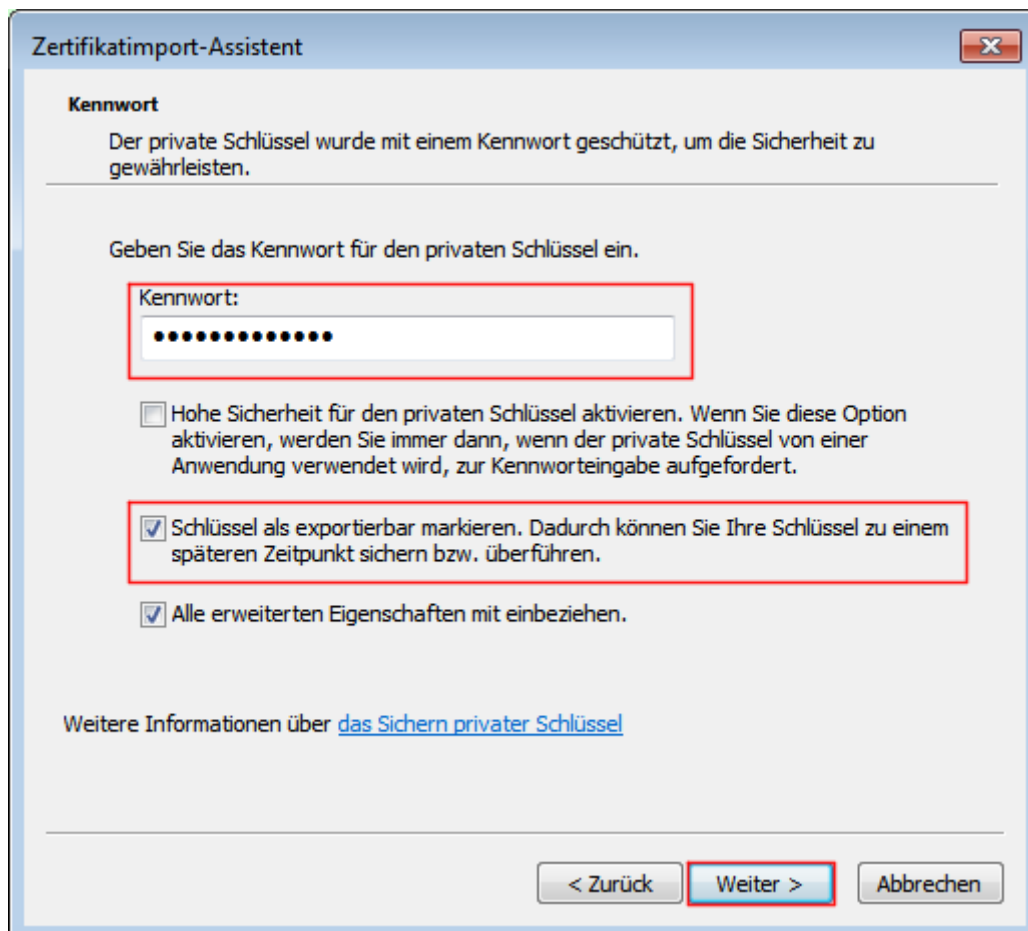
Es öffnet sich der Windows Zertifikatimport-Assistent, bei dem Sie Schaltfläche **Weiter** auswählen.



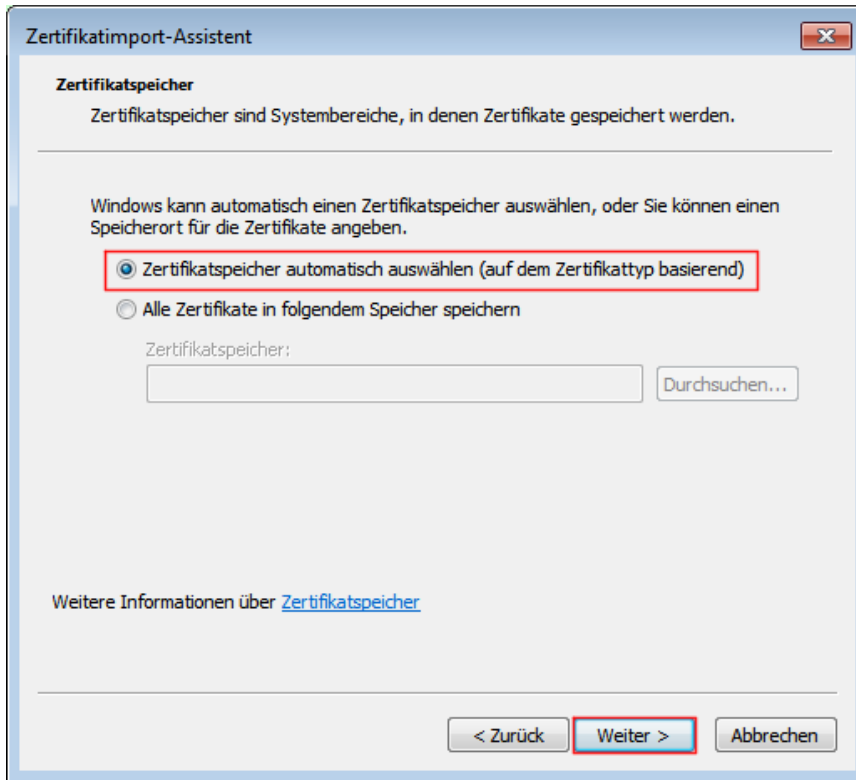
Prüfen Sie den Dateinamen des Zertifikats und bestätigen Sie mit **Weiter**.



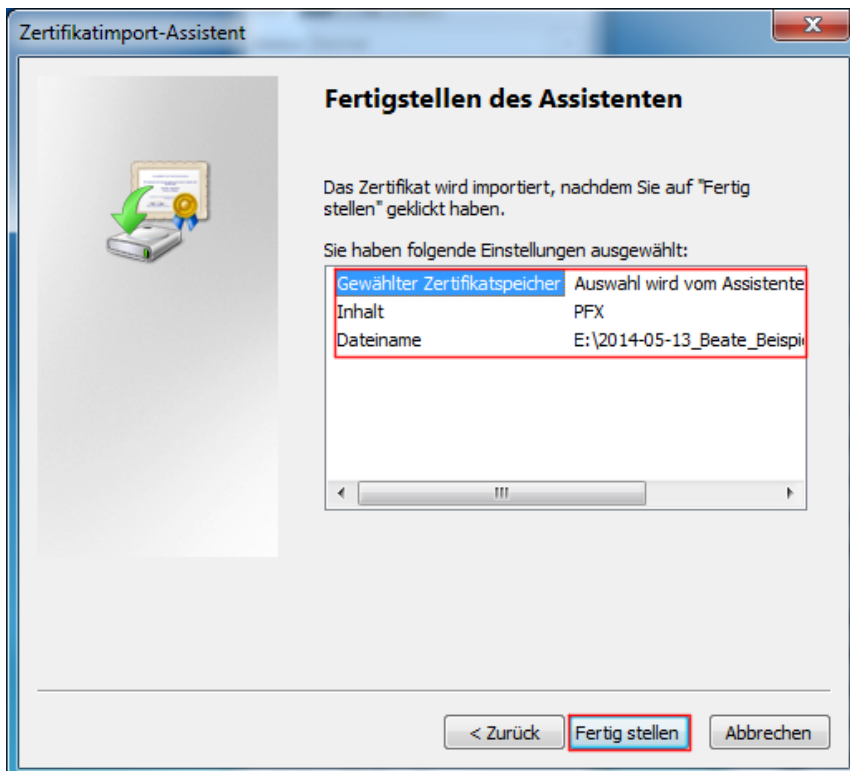
Geben Sie das Backuppasswort ein, setzen Sie beim Punkt **Schlüssel als exportierbar markieren** einen Haken und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Weiter**.



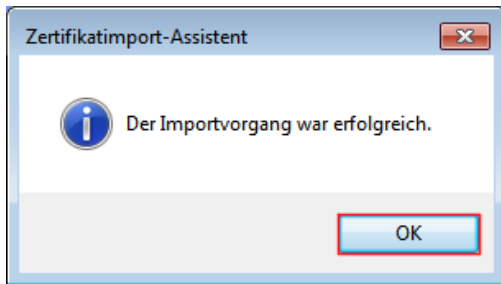
Wählen Sie in der nächsten Ansicht den Punkt **Zertifikatsspeicher automatisch auswählen** und anschließend die Schaltfläche **Weiter**.



Wählen Sie **Fertig stellen**.



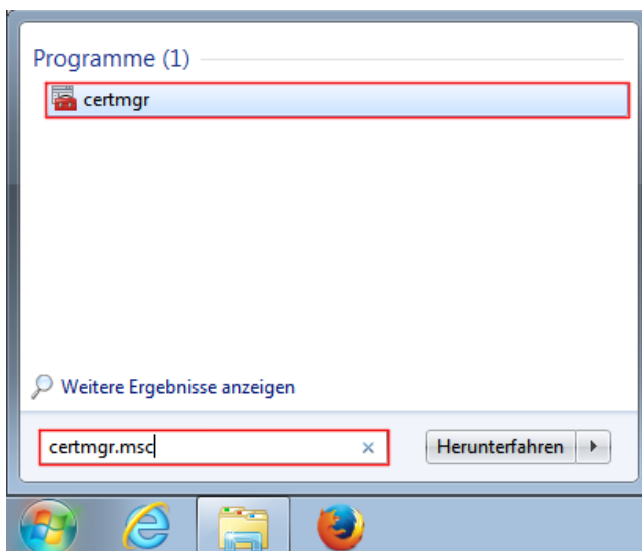
Der erfolgreiche Import wird Ihnen nun bestätigt.



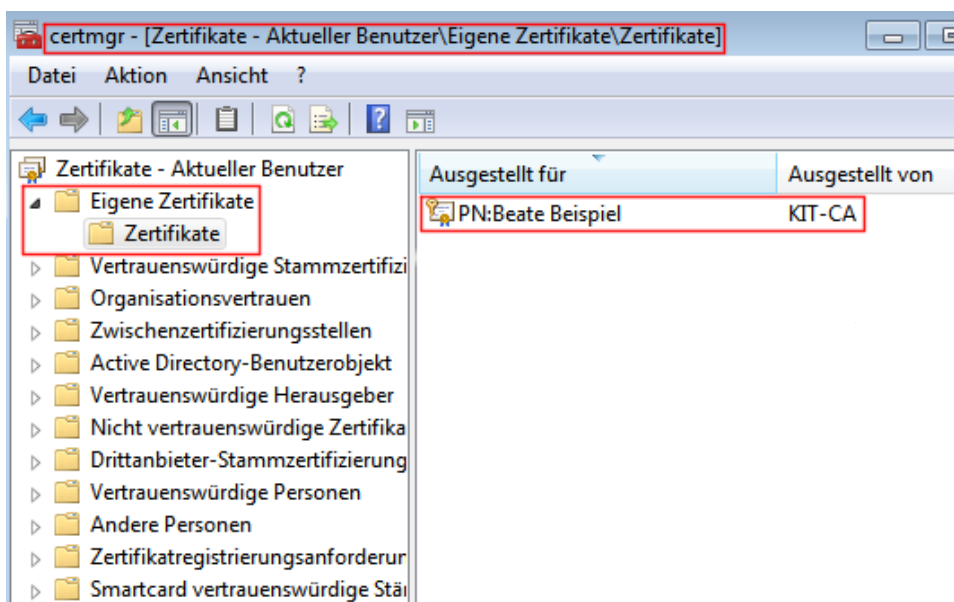
Zur Überprüfung des erfolgreichen Imports gehen Sie in den Windows-Zertifikatmanager.

Öffnen des Zertifikatsmanagers

Öffnen Sie den Zertifikatmanager, indem Sie das Programm **certmgr.msc** ausführen. Das Programm kann mit Hilfe der Suchfunktion über das Windows Startmenü gefunden werden. Als Suchbegriff geben Sie **certmgr.msc** an.



Unter **Eigene Zertifikate** → **Zertifikate** sollten Sie nun Ihr Zertifikat in der rechten Spalte aufgelistet vorfinden.



Nachdem Sie nun das Zertifikat dem Windowszertifikatspeicher hinzugefügt haben, können Sie jetzt Outlook konfigurieren:

Konfiguration von Outlook 2010

Für diese Anleitung müssen Sie bereits das Antragsformular bei der KIT-CA abgegeben, das Zertifikat abgeholt und ein Backup erstellt haben.

Da Outlook den Windowszertifikatspeicher benutzt, sollten Sie vorher das Zertifikat mit einem Internet Explorer am gleichen Rechner mit dem gleichen Account/Profil beantragt haben (dann folgen Sie bitte der Anleitung unten), oder das Zertifikat zuvor eingespielt haben.

Falls Sie das Zertifikat an einem anderen Rechner, aber mit dem Internet Explorer beantragt haben und das Backup des Zertifikats noch nicht erstellt haben, kehren Sie bitte zu folgendem Schritt zurück:

Zurück zu **Backup des Zertifikates erstellen - Windows / Internet Explorer**

Falls Sie das Zertifikat mit Firefox beantragt (egal an welchem Rechner), aber noch kein Backup erstellt haben, gehen Sie bitte zu folgender Seite und gehen Sie die dortigen Schritte durch:

Zurück zu **Backup des Zertifikats erstellen - Mozilla Firefox**

Falls Sie das Backup des Zertifikats bereits erstellt (jedoch an einem anderen Rechner oder mit Firefox) und noch nicht mit dem Windowszertifikatspeicher bekannt gemacht haben, kehren Sie bitte zu folgendem Schritt zurück:

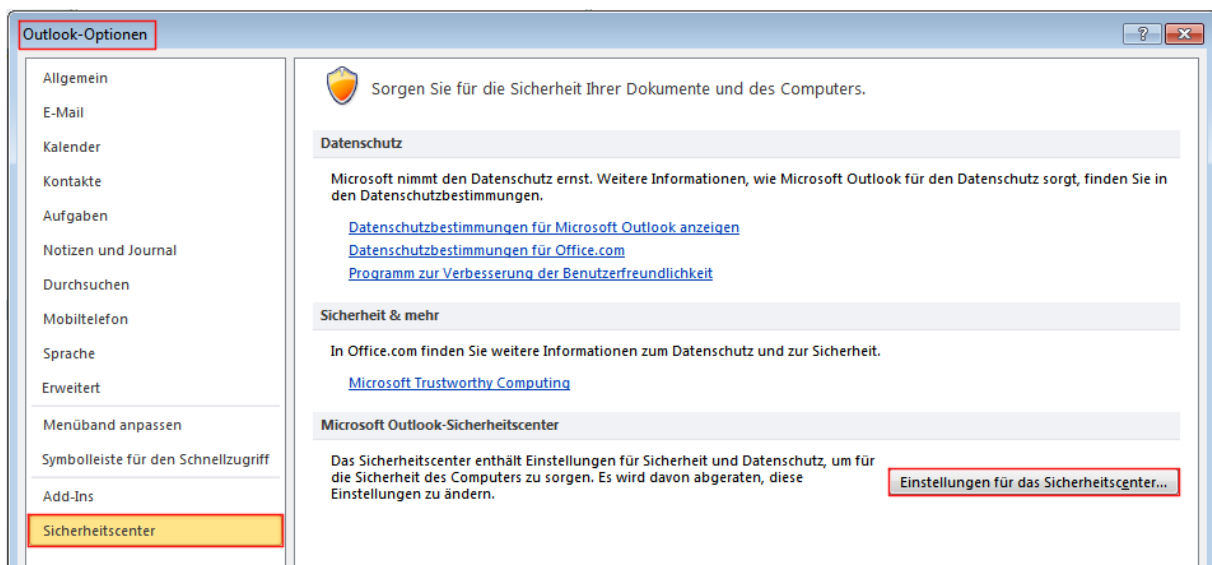
Zurück zu **Zertifikat in den E-Mail-Client importieren - Windows / Outlook**

(Backup in den Windows-Zertifikatspeicher importieren)

Schritt 1: Outlook einrichten

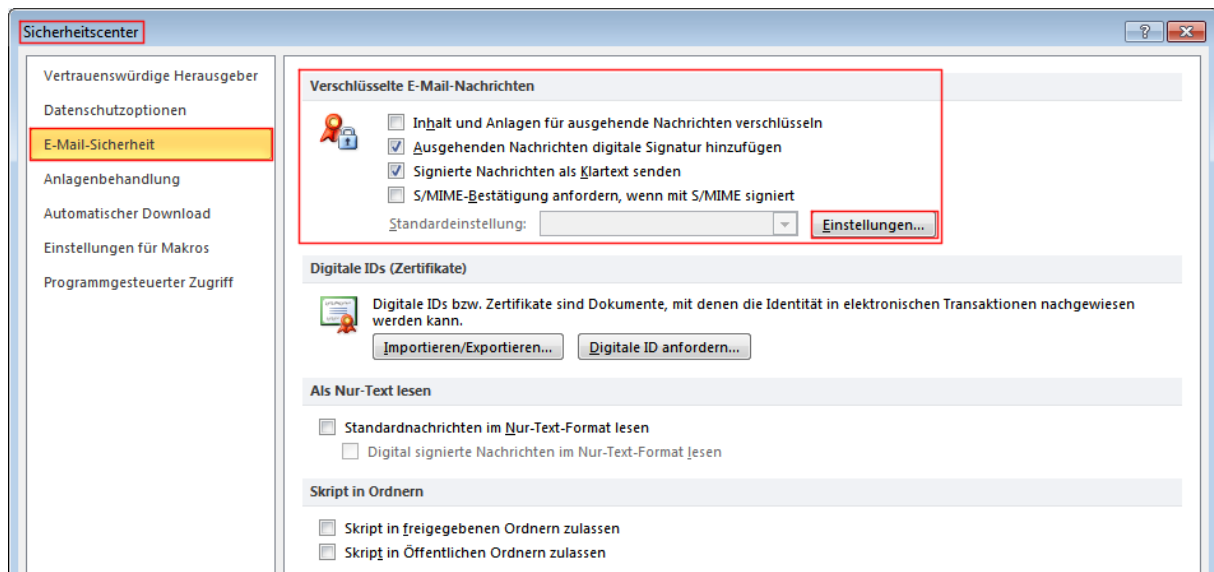
Zum Verwenden der importierten Zertifikate ist es notwendig, das Mailprogramm entsprechend zu konfigurieren, bevor E-Mails signiert oder verschlüsselt werden können.

Öffnen Sie Ihr Outlook-Programm. Dann unter **Datei** → **Optionen** wählen Sie den Reiter **Sicherheitscenter**. Dort wählen Sie rechts unten die Schaltfläche **Einstellungen für das Sicherheitscenter** aus, wählen sie danach den Reiter **E-Mail-Sicherheit**.



Dann setzen Sie in der Rubrik Verschlüsselte E-Mail-Nachrichten folgende Häkchen:

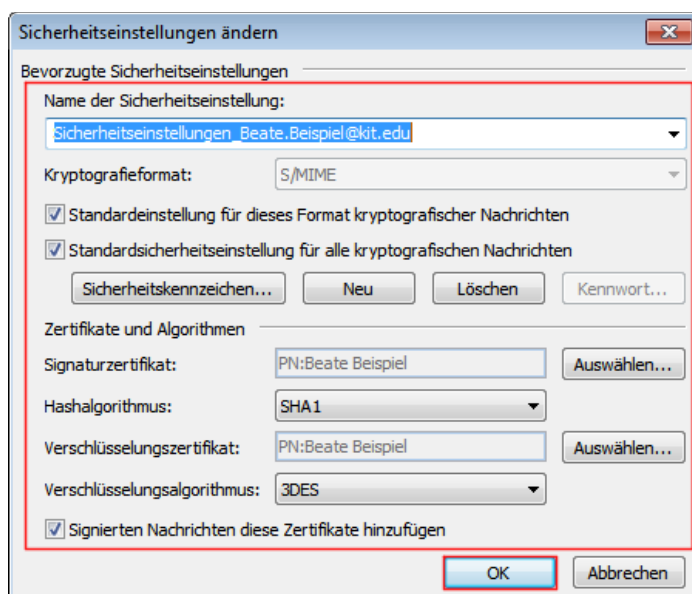
- **Ausgehenden Nachrichten Signatur hinzufügen**
- **Signierte Nachrichten als Klartext senden**



und wählen die Schaltfläche **Einstellungen** aus.

Übernehmen Sie die Nachfolgenden Einstellungen und bestätigen Sie den Dialog abschließen mit OK:

- Geben Sie der Sicherheitseinstellung einen geeigneten Namen.
- Kryptografieformat: **S/MIME**
- Häkchen bei: **Standardeinstellung für dieses Format kryptografischer Nachrichten** und
- **Standardsicherheitseinstellung für alle kryptografischen Nachrichten**
- Signaturzertifikat: Betätigen Sie die Schaltfläche **Auswählen**, bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**
- Hashalgorithmus: **SHA1**
- Verschlüsselungszertifikat: Betätigen Sie die Schaltfläche **Auswählen**, wählen das richtige Zertifikat aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**
- Verschlüsselungsalgorithmus: **3DES**
- Häkchen bei: **Signierten Nachrichten diese Zertifikate hinzufügen**



Hinweis zum Verschlüsselungsalgorithmus:

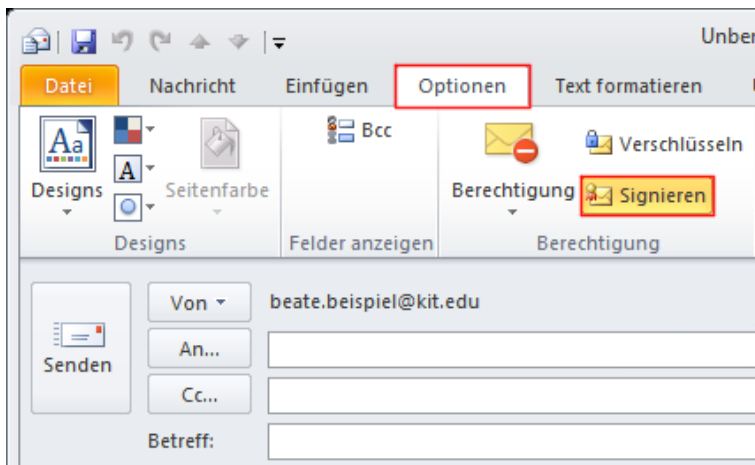
Aus Kompatibilitätsgründen ist eine Verschlüsselung mit AES256 nicht empfehlenswert.

Schritt 2: Verschlüsseln und Signieren

E-Mail signieren

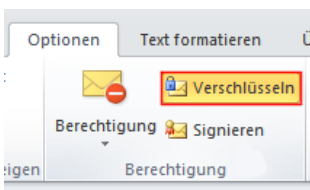
Wenn Sie im vorherigen Schritt bei **Ausgehenden Nachrichten digitale Signatur hinzufügen** ein Häkchen gesetzt haben (empfohlen), werden Ihre E-Mails automatisch signiert.

Im Ribbon **Optionen**, können Sie durch Klicken auf **Signieren** Ihre E-Mail signieren (Schaltfläche wird farbig hinterlegt).



Durch erneutes Betätigen der Schaltfläche Signieren (Schaltfläche ist nicht mehr farbig hinterlegt) wird die E-Mail unsigniert verschickt.

E-Mail verschlüsseln



Hinweis:

Damit Andere Ihnen eine verschlüsselte E-Mail senden können, benötigen diese Ihr Zertifikat. Dieses können Sie unter anderem Übermitteln, in dem Sie eine signierte Mail verschicken. Wenn Sie Outlook auf Ihrem Arbeitsrechner des KIT benutzen, werden die öffentlichen Zertifikate einmal täglich im globalen Adressspeicher (Exchange GAL) aktualisiert.

Verschlüsseln Sie nur bei vertraulichen Inhalten und nur, wenn Sie sicher sind, dass der Empfänger verschlüsselte E-Mails lesen kann. Generell alle E-Mails zu verschlüsseln macht keinen Sinn und führt im Zweifelsfall nur zu Problemen auf der Empfängerseite, da verschlüsselte E-Mails nur auf Geräten gelesen werden können, auf denen ein Zertifikat installiert ist!

Im Ribbon **Optionen**, können Sie durch Klicken auf **Verschlüsseln** Ihre E-Mail verschlüsseln (Schaltfläche wird farbig hinterlegt).

Durch erneutes Betätigen der Schaltfläche **Verschlüsseln** (Schaltfläche ist nicht mehr farbig hinterlegt) wird die E-Mail unverschlüsselt verschickt.